



Land: Norwegen 2004 | Originaltitel: Ikke naken  
 Format: 35 mm | Länge: 90 min. | Regie: Torun Lian  
 Darsteller: Julia Krohn, Bernhard Naglestad, Andrine Sæter, Reidar Sørensen, u.a.

24. Augsburger Kinderfilmfest vom So, 06.03. bis So, 13.03.2005

## Die Farbe der Milch

Jungs sind doof, oder? - Eine Komödie über Liebe und andere Naturkatastrophen...

### Regie: Torun Lian

Torun Lian, geboren 1956, ist Schriftstellerin und hat seit den 80er Jahren zahlreiche Stücke und Drehbücher für Theater, Film und Fernsehen verfasst sowie mehrere Kinderbücher veröffentlicht.

Am erfolgreichsten war ihr Drehbuch zu „Frida“, einer Kinderserie des Norwegischen Fernsehens NRK, nach der Berit Nesheim ihren ersten, vielfach ausgezeichneten Spielfilm drehte. Ihr Debüt als Spielfilmregisseurin hatte Torun Lian 1998 mit dem Film „Nur Wolken bewegen die Sterne“, den sie nach ihrem gleichnamigen Buch inszenierte. Der Film wurde bei den NFL 1997 mit dem NDR-Förderpreis ausgezeichnet.

Torun Lian schrieb mit Gunnar Vikene das Drehbuch zu seinem Spielfilm „Der Himmel stürzt ein“, der 2003 auf den NFL den LN-Publikumspreis gewann. Sie arbeitet auch als Beraterin für den Norwegian Film Fund.

*Empfohlen ab 10 Jahren.*

Die 12-jährige Selma ist der festen Überzeugung, dass Jungen – wie später eben auch Männer – nichts als Probleme bereiten. Die Beweise dafür hält sie in ihrer Verwandtschaft parat.

Schon seit Jahren wollen ihre Tante und ihr Onkel heiraten. Aber kaum steht ein Termin dafür fest, geraten sie regelmäßig in einen so heftigen Streit, dass der Priester nach Hause geschickt und die Feier abgesagt werden muss. Und ist nicht Selmas Mutter aus Liebe sogar gestorben?

Darum will Selma von Liebe nichts wissen. Sie widmet ihr Leben der Wissenschaft! Nichts weniger als den Nobelpreis strebt sie an, und deshalb hat sie auch keine Zeit, mit ihren Freundinnen herumzuhängen, bei denen sich doch nur alles

um Jungen dreht. Viel lieber diskutiert Selma wissenschaftliche Fragen mit dem gleichaltrigen Andy.

Dann aber stellt sich heraus, dass der sich – oh je! – in Selma verliebt hat. Einen „Film über Liebe und andere Naturkatastrophen“ nennt Torun Lian ihre romantische Komödie, deren Heldin fest entschlossen ist, sich nicht zu verlieben – in einem herrlichen, unvergesslichen norwegischen Sommer.

